

THOMSON REUTERS GOLD SPOT



XAU=, 26.06.2017 05:05 MESZ, 5J-Hoch: 1.792, 5J-Tief: 1.052

Quelle: Thomson Reuters, RBI/Raiffeisen RESEARCH

ERHÖLUNG AM ENDE

Letzter Kurs: 1.256 Long

Kursziel: 1.264 – 1.266

Die Erholung könnte nun vorbei sein, daher empfiehlt es sich, den Stop nachzuziehen und auf einen möglichen Rückgang in Richtung 1.243 – 1.234 vorbereitet zu sein. Bullische Trendwende hingegen bei 1.267 (> 1.280). Stop 1.253

Marktübersicht

	aktuell ¹	1T Δ	5J H	5J T	Ytd Δ
Zinsen					
	%	BP	%	%	BP
3M Euribor EUR	-0,331	-0,1	0,653	-0,332	-1,2
3M Libor USD	1,156	0,0	1,158	0,223	15,8
Rentemärkte					
	%				%
Bundfuture EUR	165,07	-0,0	168,3	136,7	0,6
US T-Note Future	126,73	0,0	135,3	122,9	2,0
Währungen					
	%				%
EUR/USD	1,120	0,4	1,39	1,04	6,2
EUR/JPY	124,634	0,3	149,30	94,53	1,3
EUR/CHF	1,085	0,0	1,26	0,98	1,2
EUR/CZK	26,266	-0,1	28,35	24,36	-2,8
EUR/HUF	309,645	0,1	321,02	275,45	0,3
EUR/PLN	4,224	-0,5	4,50	3,99	-4,1
Aktienmärkte					
	%				%
S&P 500	2.438	0,2	2.453	1.329	8,9
Dow Jones I. A.	21.395	-0,0	21.529	12.542	8,3
Nasdaq Comp.	6.265	0,5	6.322	2.837	16,4
Euro STOXX 50	3.544	-0,3	3.829	2.152	7,7
DAX	12.733	-0,5	12.889	6.150	10,9
ATX	3.058	-0,7	3.210	1.883	16,8
Nikkei 225	20.133	0,1	20.868	8.366	5,3
EM-Aktienmärkte					
	%				%
HSCE (CN)	10.430	0,3	14.802	7.505	11,0
Sensex (IN)	31.138	-0,5	31.312	16.640	16,9
Bovespa (BR)	61.087	-0,3	69.052	37.497	1,4
JALSH (ZA)	51.504	0,8	55.188	33.253	1,7
Rohstoffe					
	%				%
Brent Öl USD/bbl	45,8	0,0	119,2	27,8	-19,3
Gold USD/oz	1.256,4	0,4	1.791,8	1.052,0	8,5
Credit markets					
	BP				BP
iTRAXX Europe	53	-1	179	48	-19
iTRAXX Crossover	234	-0	703	219	-54
iTRAXX Fin. Senior	53	-2	299	53	-41
5J CDS USD IT	90	0	552	81	-52
5J CDS USD ES	43	0	634	42	-28
5J CDS USD AT	18	0	169	17	-10

¹ Kursabfrage vom 23. Juni 2017 23:59 (MESZ)

Tagesveränderungen beziehen sich standardmäßig jeweils auf die letzten beiden Schlusskurse. Bei Nikkei 225, Hang Seng und Sensex definiert sich die Tagesveränderung als aktueller Wert relativ zum letzten Schlusskurs (Zeitverzögerung bei Nikkei 225 und Hang Seng von ca. 20 Minuten). Eonia, Euribor und Libor Sätze sind aus lizenzrechtlichen Gründen um mehr als 24 Stunden verzögert. Der aktuelle Wert entspricht daher zum Zeitpunkt der Datenabfrage dem vor 2 Handelstagen fixierten Zinssatz. Die 1-Tages-Veränderung errechnet sich in diesen Fällen zwischen den Sätzen von vor zwei und drei Handelstagen.

Quelle: Thomson Reuters

Wichtige Indikatoren heute

		RBI	Kons.	zuletzt	
USA					
14:30	Auftragseingang dauerhafte Güter (% p.m.)	Mai	-1,4	-0,7	-0,8
14:30	- ex. Transportsektor (% p.m.)	Mai	0,4	0,4	-0,5
Europa					
10:00	DE: ifo Geschäftsklima	Jun.	115,2	114,4	114,6
10:00	DE: ifo Geschäftserwartungen	Jun.	107,5	106,4	106,5
10:00	DE: ifo Aktuelle Lage	Jun.	123,5	123,3	123,2

Quelle: Bloomberg, RBI/Raiffeisen RESEARCH

Zins- & Währungsmärkte Europa/USA:

In den **USA** werden heute die Zahlen zum **Auftragseingang langlebiger Güter** für Mai veröffentlicht. Nach einem Rückgang um 0,8 % im April erwartet der Konsens einen weiteren Rückgang um 0,7 %. Wir sind sogar noch etwas pessimistischer. Denn neben einem geringeren Auftragsvolumen bei Boeing spricht auch ein wahrscheinlicher Rückgang bei den Bestellungen für Rüstungsgüter für ein etwas größeres Minus von 1,4 %.

In der **Eurozone** wird datenseitig der **deutsche ifo-Index** am meisten Beachtung finden. Trotz der schwachen Vorgabe durch die PMI-Schnellschätzung von Freitag rechnen wir mit einem weiteren Anstieg. Dieser dürfte vor allem auf einer Aufhellung der Konjunkturerwartungen beruhen.

Auf dem **EZB Forum in Sintra** werden heute neben EZB-Präsident **Draghi** auch die Gouverneure der BoE und der BoJ u.a. zu den Themen Innovation, Produktivität und Konjunkturzyklen sprechen.

Von Interesse dürfte heute auch die Reaktion der Renditen **italienischer Staatsanleihen** auf den **Restrukturierungsplan** der Regierung für zwei regionale Banken sein. Dieser könnte den Staatshaushalt potenziell mit EUR 17 Mrd. (ca. 1 % BIP) belasten. Dieses Beispiel zeigt erneut, dass in Italien trotz anderslautender europäischer Regulierung die negative Rückkopplungsschleife zwischen Bankensektor und Staat weiterhin fortbesteht.

Am **Primärmarkt** wird heute **Litauen** eine Fixzinsanleihe mit Laufzeit 2020 aufstocken. **Frankreich** und **Malta** werden Geldmarktpapiere begeben.

Finanzanalyst: Patrick KRIZAN, RBI Wien

Globale Aktien-/Credit- & Rohstoffmärkte:

US-amerikanische Aktienmärkte schlossen am Freitag mehrheitlich leicht im Plus, einzig der Dow Jones ging nahezu unverändert ins Wochenende. Sektoreseitig verzeichneten Energie- und IT-Titel im S&P 500 die stärksten Gewinne, während Finanzwerte und Versorger im Minus waren. Der **Ölpreis** setzte seine Erholung am Freitag fort und notiert auch heute über ein Prozent im Plus. Problematisch für die Ölpreisentwicklung dürften neben der US-Produktion auch die brasilianischen Rohölexporte werden, die in den ersten vier Monaten 2017 um 39 % gestiegen sind. Laut dem OPEC-Ölmarktbericht im Juni sollte Brasilien die zweitgrößte Quelle des Nicht-OPEC-Öls nach den USA in der zweiten Jahreshälfte werden. In **Asien** notierten die Aktienmärkte leicht im Plus, die Anstiege der IT-Titel sowie die Erholung des Ölpreises verleihen den meisten Indizes Rückenwind. Für die **europäischen Aktienmärkte** wird heute eine freundliche Eröffnung erwartet.

Finanzanalyst: Nina NEUBAUER-KUKIC, RBI Wien

Aktien Unternehmensmeldungen:

Der Schweizer Nahrungsmittelkonzern **Nestle** ist Ziel des Hedgefonds Third Point geworden, der Investor-Aktivist hält 40 Mio. Aktien und einige Optionen im Wert von über USD 3,5 Mrd. Third Point fordert nach der signifikanten Underperformance der Nestle-Aktie

Marktübersicht

	aktuell ¹	1T Δ	5J H	5J T	Ytd Δ
Sonstige Zinsen	%	BP	%	%	BP
EONIA	-0,362	0,0	0,69	-0,37	-3,3
1M Euribor EUR	-0,374	-0,2	0,38	-0,38	-0,6
3M Euribor EUR	-0,331	-0,1	0,65	-0,33	-1,2
6M Euribor EUR	-0,273	-0,1	0,93	-0,27	-5,2
12M Euribor EUR	-0,163	-0,2	1,21	-0,16	-8,1
2J Swap EUR*	-0,185	0,6	0,86	-0,25	-2,1
3J Swap EUR*	-0,090	0,5	0,98	-0,25	1,4
5J Swap EUR*	0,140	1,0	1,54	-0,18	6,5
10J Swap EUR*	0,720	0,5	2,35	0,24	5,7
2J Swap USD**	1,527	0,6	1,70	0,34	9,0
5J Swap USD**	1,804	1,2	2,21	0,73	-14,8
10J Swap USD**	2,102	1,2	3,15	1,23	-21,0
Sonstige Währungen	%		%		%
EUR/GBP	0,879	-0,2	0,90	0,69	3,0
EUR/HRK	7,415	-0,1	7,72	7,39	-1,9
EUR/RON	4,572	-0,1	4,64	4,30	0,6
EUR/RSD	121,386	-0,3	124,06	110,33	-1,6
EUR/RUB	66,677	-0,4	91,22	38,97	3,6
EUR/UAH	29,158	0,4	37,85	9,77	2,0
EUR/TRY	3,929	0,1	4,13	2,19	5,9
EUR/BRL	3,732	0,2	4,75	2,46	8,7
EUR/CNY	7,659	0,5	8,68	6,57	4,5
EUR/ZAR	14,496	-0,1	18,45	9,94	0,5
Anleihenrenditen	%	BP	%	%	BP
2J Bund DE	-0,610	1,8	0,33	-0,95	18,2
5J Bund DE	-0,381	-0,5	1,11	-0,62	16,2
10J Bund DE	0,256	0,2	2,04	-0,18	4,9
2J US Treasury	1,340	0,1	1,38	0,20	16,5
5J US Treasury	1,756	-0,7	2,13	0,55	-16,2
10J US Treasury	2,143	-0,9	3,01	1,36	-30,4
CEE-Zinsen	%	BP	%	%	BP
3M Pribor CZK	0,30	1,0	1,06	0,28	1,0
3M Wibor PLN	1,73	0,0	5,11	1,65	0,0
3M Bubor HUF	0,16	0,0	7,20	0,16	-21,0
CEE-Anleihenrenditen		BP	%	%	BP
10J Tschechien	0,90	0,0	3,04	0,24	42,8
10J Polen	3,25	2,9	5,22	2,00	-38,5
10J Ungarn	3,02	-1,0	8,12	2,82	-24,0
10J Rumänien	3,78	2,9	7,00	2,66	31,0
10J Russland	7,69	-11,0	16,24	6,44	-69,0
10J Türkei	10,17	3,0	11,62	6,02	-92,0
CEE-Aktienmärkte		%		%	
BIST Nat. 100 (TR)	99.639	-0,4100	0,72	60.737	27,5
CROBEX 10 (HR)	1.113	0,4	1.301	882	-3,9
WIG 20 (PL)	2.304	-0,2	2.628	1.675	18,3
BET (RO)	8.348	0,1	8.769	4.387	17,8
MICEX (RU)	1.867	0,4	2.285	1.237	-16,4
BELEX15 (RS)	706	-0,1	747	427	-1,6
PX (CZ)	981	-0,8	1.066	790	6,4
BUX (HU)	35.600	-0,5	35.990	15.687	11,2
Rohstoffe	%		%		%
WTI Öl USD/bbl	42,8	0,6	110,5	26,2	-20,3
Heizöl USD/mt	423,0	0,0	773,8	0,0	-12,3
Diesel USD/mt	417,8	0,7	1.069,0	249,0	-17,6
CO2 Fut. EUR/mt	4,9	0,2	9,1	2,7	-25,6
Silber USD/oz	16,6	0,8	35,1	13,7	4,5
Stahl USD/mt	312,5	0,0	490,0	90,0	0,0
Aluminium USD/mt	1.865,0	-0,3	2.200,0	1.435,5	10,2
Kupfer USD/mt	5.800,5	1,0	8.380,0	4.331,0	4,8

¹ Kursabfrage vom 23. Juni 2017 23:59 (MESZ)

Tagesveränderungen beziehen sich auf den jeweils letzten Schlusskurs. Eonia und Euribor Sätze sind aus lizenzrechtlichen Gründen um mehr als 24 Stunden verzögert. Der aktuelle Wert entspricht daher zum Zeitpunkt der Datenabfrage dem vor 2 Handelstagen fixierten Zinssatz. Die 1-Tages-Veränderung errechnet sich in diesen Fällen zwischen den Sätzen von vor zwei und drei Handelstagen.

*Swap gegen 6M-Euribor ** Swap gegen 3M-Libor

Quelle: Thomson Reuters

vom Management rasche Entscheidungen bezüglich der Überprüfung seines Portfolios und eines höheren Leverage für Aktienrückkäufe. Der CEO von **Lufthansa** hat eine Übernahme der angeschlagenen Air Berlin ausgeschlossen, er sieht jedoch die Möglichkeit für eine intensivere Kooperation der beiden Fluglinien. **Unilever** hat angekündigt, in Zukunft höhere Marketingetats auf Plattformen zu verschieben, welche sowohl transparent als auch valide Performance-Daten zur Verfügung stellen. Dies stellt einen deutlichen Fingerzeig in Richtung **Facebook** und **Google** dar.

Finanzanalyst: Leopold SALCHER, RBI Wien

Credit Unternehmensmeldungen:

Arkema stockte die im April 2027 fällige Anleihe um EUR 200 Mio. bei MS+65 BP auf EUR 900 Mio. (Baa2/BBB+) auf. Aus dem High-Yield Segment emittierte der US-Autozulieferer **Federal-Mogul** EUR 350 Mio. bei einer Rendite von 5 % (Laufzeit Juli 2024; B1/B-). Seitens der Financials ist **Instituto de Credito Oficial** (ICO; Baa2/BBB+) ab morgen auf Roadshow. Die Bank beabsichtigt einen Social Bond mit spanischer Staatsgarantie zu begeben. Unterdessen hat der italienische Finanzminister gestern Unterstützung im Ausmaß von bis zu EUR 17 Mrd. zur Abwicklung von **Banca Popolare di Vicenza SpA** und **Veneto Banca SpA** zugesagt. Dabei sollen die Institute in eine Good und Bad Bank aufgeteilt werden. Ersteren Teil soll Intesa Sanpaolo SpA übernehmen. Diese kann im ersten Schritt bis zu EUR 5,2 Mrd. von den EUR 17 Mrd. für die Übernahme in Anspruch nehmen. **Ratings:** S&P erhöhte das Unternehmens- sowie Senior Unsecured Anleihen Rating von **Suedzucker AG** um jeweils eine Stufe auf BBB. Darüber hinaus wurde das Rating der Hybridanleihe ebenfalls um eine Stufe auf BB- angehoben und ein stabiler Ausblick vergeben.

Finanzanalyst: Jürgen WALTER, RBI Wien

CEE & Emerging Markets:

CZ: Konsumentenvertrauensindex wird heute veröffentlicht

HU: Staatliche Schuldenverwaltung plant Verkauf 3-monatiger Schatzanweisungen in Höhe von HUF 15 Mrd.

PL: Beeindruckende Haushaltsergebnisse; Verbrauchervertrauen im Zeitraum von Januar-Mai 2017 auf Rekordhoch

RO: Präsident nimmt Konsultationen mit großen politischen Parteien zur Ernennung des neuen Premierministers auf

UA: Weitere Rekapitalisierungserfordernisse bei der Privatbank-Restrukturierung

Für mehr Info siehe unsere CEE Daily Publikation:

Finanzanalyst: Gunter DEUBER, RBI Wien

Risikohinweise und Aufklärungen

Warnhinweise:

- Die Zahlenangaben zur Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit. Die vergangene Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse und Entwicklungen eines Finanzinstruments, eines Finanzindex oder einer Wertpapierdienstleistung. Dies gilt insbesondere, falls das Finanzinstrument, der Finanzindex oder die Wertpapierdienstleistung seit weniger als 12 Monaten angeboten wird. Insbesondere ist dann dieser besonders kurze Vergleichszeitraum kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse.
- Die Wertentwicklung eines Finanzinstruments, eines Finanzindex oder einer Wertpapierdienstleistung wird durch Provisionen, Gebühren und andere Entgelte reduziert, die von den individuellen Umständen des Investors abhängen.
- Infolge von Währungsschwankungen kann das Veranlagungsergebnis eines Finanzinstruments sowie einer Finanz- oder Wertpapierdienstleistung steigen oder fallen.
- Prognosen zu zukünftigen Entwicklungen beruhen auf reinen Schätzungen und Annahmen. Die tatsächliche zukünftige Entwicklung kann von der Prognose abweichen. Prognosen sind daher kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse und Entwicklungen eines Finanzinstruments, eines Finanzindex oder einer Wertpapierdienstleistung.

Die in dieser Publikation allfällig enthaltenen und als solche bezeichneten Informationen/Empfehlungen von Analysten aus Tochterbanken der RBI oder der Raiffeisen Centrobank AG („RCB“) werden unter der Verantwortung der RBI unverändert weitergegeben.

Eine Darstellung der Konzepte und Methoden, die bei der Erstellung von Finanzanalysen angewendet werden, ist verfügbar unter: www.raiffeisenresearch.com/concept_and_methods.

Detaillierte Information zur Sensitivitätsanalyse (Verfahren zur Prüfung der Stabilität der in Zusammenhang mit Finanzanalysen unter Umständen getätigten Annahmen) sind unter folgendem Link zu finden: www.raiffeisenresearch.com/sensitivity_analysis.

Offenlegung von Umständen und Interessen, die die Objektivität der RBI gefährden könnten (gem. §48f (5) und (6) BörseG): www.raiffeisenresearch.com/disclosuresobjectivity

Detaillierte Informationen zu Empfehlungen der dieser Publikation unmittelbar vorausgehenden 12 Monate zu Finanzinstrumenten und Emittenten (gem. Art. 4 (1) i) Delegierte Verordnung (EU) 2016/958 vom 9. März 2016) sind verfügbar unter: https://raiffeisenresearch.com/web/rbi-research-portal/recommendation_history.

Disclaimer Finanzanalyse

Für die Erstellung dieser Publikation verantwortlich: Raiffeisen Bank International AG („RBI“)

Die RBI ist ein Kreditinstitut gemäß § 1 Bankwesengesetz (BWG) mit dem Firmensitz Am Stadtpark 9, 1030 Wien, Österreich.

Raiffeisen RESEARCH ist eine Organisationseinheit der RBI.

Zuständige Aufsichtsbehörde: Als ein Kreditinstitut gemäß § 1 Bankwesengesetz (BWG) unterliegt die Raiffeisen Bank International AG ("RBI") der Aufsicht der Finanzmarktaufsicht (FMA) und der Oesterreichischen Nationalbank. Darüber hinaus unterliegt die RBI der behördlichen Aufsicht der Europäischen Zentralbank (EZB), die diese innerhalb eines Einheitlichen Aufsichtsmechanismus (Single Supervisory Mechanism – SSM) wahrnimmt, der aus der EZB und den nationalen zuständigen Behörden besteht (Verordnung (EU) Nr. 1024/2013 des Rates – SSM-Verordnung). Verweise auf gesetzliche Normen beziehen sich auf solche der Republik Österreich, soweit nicht ausdrücklich anders angeführt.

Dieses Dokument dient zu Informationszwecken und darf nicht ohne Zustimmung der RBI vervielfältigt oder an andere Personen weiterverteilt werden. Dieses Dokument ist weder ein Angebot, noch eine Einladung zur Angebotsstellung, noch ein Prospekt im Sinne des KMG oder des Börsengesetzes oder eines vergleichbaren ausländischen Gesetzes. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich eines Finanzinstruments, eines Finanzproduktes oder einer Veranlagung (alle nachfolgend „Produkt“) hat auf Grundlage eines genehmigten und veröffentlichten Prospektes oder der vollständigen Dokumentation des entsprechenden Produkts zu erfolgen und nicht auf Grundlage dieses Dokuments.

Dieses Dokument ist keine persönliche Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten im Sinne des Wertpapieraufsichtsgesetzes. Weder dieses Dokument noch seine Bestandteile bilden die Grundlage irgendeines Vertrages oder einer Verpflichtung irgendeiner Art. Dieses Dokument stellt keinen Ersatz für die erforderliche Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments, eines Finanzproduktes oder einer Veranlagung dar. Eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf eines der genannten Produkte kann bei Ihrem Bankberater eingeholt werden.

Diese Analyse basiert auf grundsätzlich allgemein zugänglichen Informationen und nicht auf vertraulichen Informationen, die dem unmittelbaren Verfasser der Analyse ausschließlich aufgrund der Kundenbeziehung zu einer Person zugegangen sind.

Die RBI erachtet – außer anderwärtig in dieser Publikation ausdrücklich offengelegt – sämtliche Informationen als zuverlässig, macht jedoch keine Zusicherungen betreffend deren Genauigkeit und Vollständigkeit.

In Schwellenmärkten kann ein erhöhtes Abrechnungs- und Depotstellenrisiko bestehen als in Märkten mit einer etablierten Infrastruktur. Die Liquidität von Aktien/Finanzinstrumenten ist unter anderem von der Anzahl der Market Maker beeinflussbar. Beide Umstände können zu einem erhöhten Risiko hinsichtlich der Sicherheit einer unter Berücksichtigung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen getätigten Investition führen.

Die Information dieser Publikation entspricht dem Stand zum Erstellungsdatum. Sie kann aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein, ohne dass die Publikation geändert wird.

Sofern nicht ausdrücklich anders offengelegt (http://www.raiffeisenresearch.com/special_compensation), werden die von der RBI beschäftigten Analysten nicht für bestimmte Investment Banking-Transaktionen vergütet. Die Vergütung des Autors bzw. der Autoren dieses Berichtes basiert (unter anderem) auf der Gesamtrentabilität der RBI, die sich unter anderem aus den Einnahmen aus dem Investmentbanking und sonstigen Geschäften der RBI ergibt. Im Allgemeinen verbietet die RBI ihren Analysten und diesen Bericht erstattenden Personen den Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten jeglicher Unternehmen, die von den Analysten abgedeckt werden, sofern der Erwerb nicht von der Compliance-Abteilung der RBI vorab genehmigt wurde.

Die RBI hat folgende organisatorische oder verwaltungstechnische Vereinbarungen – einschließlich Informationsschranken – zur Verhinderung oder Vermeidung von Interessenskonflikten im Zusammenhang mit Empfehlungen getroffen: Die RBI hat grundsätzlich verbindliche Vertraulichkeitsbereiche definiert. Diese sind typischerweise solche Einheiten von Kreditinstituten, die von anderen Einheiten durch organisatorische Maßnahmen hinsichtlich des Informationsaustausches abzugrenzen sind, weil dort ständig oder vorübergehend compliance-relevante Informationen anfallen können. Compliance-relevante Informationen dürfen einen Vertraulichkeitsbereich grundsätzlich nicht verlassen und sind im internen Geschäftsverkehr auch gegenüber anderen Einheiten streng vertraulich zu behandeln. Das gilt nicht für die im üblichen Geschäftsablauf betriebsnotwendige Weitergabe von Informationen. Diese beschränkt sich jedoch auf das unbedingt Erforderliche (Need-to-know-Prinzip). Werden compliance-relevante Informationen zwischen zwei Vertraulichkeitsbereichen ausgetauscht, darf das nur unter Einschaltung des Compliance Officers erfolgen.

SONDERREGELN FÜR DAS VEREINIGTE KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND (UK): Dieses Dokument stellt weder ein öffentliches Angebot im Sinne des Kapitalmarktgesetzes („KMG“) dar, noch einen Prospekt im Sinne des KMG oder des Börsengesetzes. Ferner beabsichtigt dieses Dokument nicht die Empfehlung des Kaufs oder Verkaufs von Wertpapieren oder anderen Anlageformen im Sinne des Wertpapieraufsichtsgesetzes. Dieses Dokument stellt keinen Ersatz für die erforderliche Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder Anlagen dar. Für jegliche Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder Anlagen können Sie sich gerne an Ihre RAIFFEISENBANK wenden. Diese Publikation wurde von der Raiffeisen Bank International AG („RBI“) zur Förderung ihres Anlagengeschäftes genehmigt oder herausgegeben. Die RBI London Branch wurde von der österreichischen Finanzmarktaufsicht (FMA) ermächtigt und wird in eingeschränktem Maße von der Financial Conduct Authority („FCA“) reguliert. Details zum Ausmaß der Regulierung der Zweigniederlassung in London durch die FCA sind auf Anfrage erhältlich. Diese Veröffentlichung ist nicht für Investoren gedacht, die im Sinne der FCA-Regeln Endkunden sind, und darf daher nicht an sie verteilt werden. Weder die in diesem Dokument enthaltenen Informationen noch die darin geäußerten Meinungen stellen ein Angebot oder eine Aufforderung zu einem Angebot zum Kauf (oder Verkauf) von Anlagen dar und sind nicht derart auszulegen. Die RBI könnte eine Own Account Transaction (Transaktion in eigener Sache) im Sinne der FCA-Regeln in jede hierin erwähnte oder damit verbundene Anlage getätigt haben und als Folge einen Anteil oder eine Beteiligung an besagter Anlage halten. Die RBI könnte als Manager oder Co-Manager eines öffentlichen Angebots jedes in diesem Bericht erwähnten und/oder damit verbundenen Wertpapiers handeln oder gehandelt haben.

SPEZIFISCHE BESCHRÄNKUNGEN FÜR DIE VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA UND KANADA: Dieses Dokument darf weder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder Kanada oder in ihre jeweiligen Hoheitsgebiete oder Besitzungen übertragen oder darin verteilt werden, noch darf es an irgendeine US-amerikanische Person oder irgendeine Person mit Wohnsitz in Kanada verteilt werden, es sei denn, die Übermittlung erfolgt direkt durch die RB International Markets (USA) LLC (abgekürzt „RBIM“), einem in den USA registrierten Broker-Dealer und vorbehaltlich der nachstehenden Bedingungen.

SPEZIFISCHE INFORMATIONEN FÜR DIE VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA UND KANADA: Dieses Research-Dokument ist ausschließlich für institutionelle Investoren bestimmt und unterliegt nicht allen Unabhängigkeits- und Offenlegungsstandards, die für die Erstellung von Research-Unterlagen für Kleinanleger/Privatanleger anwendbar sind. Dieser Bericht wurde Ihnen durch die RB International Markets (USA) LLC (abgekürzt „RBIM“), einem in den USA registrierten Broker-Dealer übermittelt, wurde jedoch von unserem nicht-US-amerikanischen Verbundunternehmen Raiffeisen Bank International AG („RBI“) erstellt. Jeder Auftrag zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, die Gegenstand dieses Berichts sind, muss bei der RBIM platziert werden. Die RBIM ist unter folgender Adresse erreichbar: 1177, Avenue of the Americas, 5th floor, New York, NY 10036, Telefon +1 (212) 600-2588. Dieses Dokument wurde außerhalb der Vereinigten Staaten von einem oder mehreren Analysten erstellt, für die möglicherweise Vorschriften hinsichtlich der Erstellung von Berichten und der Unabhängigkeit von Forschungsanalysten nicht galten, die mit jenen vergleichbar sind, die in den Vereinigten Staaten in Kraft sind. Der/die Analyst/en, der/die dieses Dokument erstellte/n, (i) sind nicht bei der Financial Industry Regulatory Authority (FINRA) in den Vereinigten Staaten als Research-Analysten registriert oder qualifiziert und (ii) dürfen keine assoziierten Personen der RBIM sein und unterliegen daher nicht den Vorschriften der FINRA, inklusive der Vorschriften bezüglich des Verhaltens oder der Unabhängigkeit von Research-Analysten.

Die in diesem Bericht enthaltenen Meinungen, Schätzungen und Prognosen sind nur zum Datum dieses Berichtes jene der RBI und können ohne Vorankündigung geändert werden. Die in diesem Bericht enthaltenen Informationen wurden von der RBI von als zuverlässig erachteten Quellen zusammengestellt, doch die RBI, ihre verbundenen Unternehmen oder irgendeine andere Person geben keinerlei ausdrückliche oder stillschweigende Zusicherung oder Gewährleistung bezüglich der Genauigkeit, Vollständigkeit und Richtigkeit des Berichts. Jene Wertpapiere, die nicht in den Vereinigten Staaten registriert sind, dürfen weder innerhalb der Vereinigten Staaten noch einer US-amerikanischen Person direkt oder indirekt angeboten oder verkauft werden (im Sinne der Regulation S des Securities Act of 1933, abgekürzt „Wertpapiergesetz“), es sei denn, es liegt eine Ausnahme gemäß dem Wertpapiergesetz vor. Dieser Bericht stellt weder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers im Sinne von Abschnitt 5 des Wertpapiergesetzes dar, noch bildet dieser Bericht oder irgendeine hierin enthaltene Information die Grundlage eines Vertrages oder einer Verpflichtung irgendeiner Art. Dieser Bericht stellt lediglich allgemeine Informationen zur Verfügung. In Kanada darf er nur an Personen mit Wohnsitz in Kanada verteilt werden, die aufgrund ihrer Befreiung von der Prospektspflicht gemäß den im jeweiligen Territorium bzw. der jeweiligen Provinz geltenden wertpapierrechtlichen Bestimmungen berechtigt sind, Abschlüsse in Zusammenhang mit den hierin beschriebenen Wertpapieren zu tätigen.

EU-VERORDNUNG NR. 833/2014 ÜBER RESTRIKTIVE MASSNAHMEN ANGESICHTS DER HANDLUNGEN RUSSLANDS, DIE DIE LAGE IN DER UKRAINE DESTABILISIEREN

Bitte beachten Sie, dass sich die Analysen und Empfehlungen nur auf Finanzinstrumente beziehen, die nicht von Sanktionen gemäß EU-Verordnung Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, in der geltenden Fassung betroffen sind. Das sind Finanzinstrumente, die vor dem 1. August 2014 begeben wurden.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass der Erwerb von Finanzinstrumenten mit einer Laufzeit von über 30 Tagen, die nach dem 31. Juli 2014 begeben wurden, gemäß EU-Verordnung Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, in der geltenden Fassung verboten ist. Zu solchen verbotenen Finanzinstrumenten wird nicht Stellung genommen.

HINWEIS FÜR DAS FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN: Die RICHTLINIE 2003/125/EG DER KOMMISSION vom 22. Dezember 2003 zur Durchführung der Richtlinie 2003/6/EG des Europäischen Parlaments und des Rates in Bezug auf die sachgerechte Darbietung von Anlageempfehlungen und die Offenlegung von Interessenkonflikten wurde im Fürstentum Liechtenstein durch die Finanzanalyse-Marktmisbrauchs-Verordnung in nationales Recht umgesetzt.

Sollte sich eine Bestimmung dieses Disclaimers unter dem jeweils anwendbaren Recht als rechtswidrig, unwirksam oder nicht durchsetzbar herausstellen, ist diese, soweit sie von den übrigen Bestimmungen trennbar ist, so zu behandeln, als wäre sie nicht Bestandteil dieses Disclaimers. In keinem Fall berührt sie die Rechtmäßigkeit, Wirksamkeit oder Durchsetzbarkeit der übrigen Bestimmungen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz

Raiffeisen Bank International AG

Firmensitz:

Am Stadtpark 9, 1030 Wien

Postanschrift:

1010 Wien, Postfach 50

Telefon: +43-1-71707-0

Fax: + 43-1-71707-1848

Firmenbuchnummer:

FN 122119m beim Handelsgericht Wien

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

UID ATU 57531200

Österreichisches Datenverarbeitungsregister:

Datenverarbeitungsregisternummer (DVR): 4002771

S.W.I.F.T.-Code:

RZBA AT WW

Aufsichtsbehörden:

Als ein Kreditinstitut gemäß § 1 Bankwesengesetz (BWG) unterliegt die Raiffeisen Bank International AG (RBI) der Aufsicht der Finanzmarktaufsicht (FMA) und der Oesterreichischen Nationalbank. Darüber hinaus unterliegt die RBI der behördlichen Aufsicht der Europäischen Zentralbank (EZB), die diese innerhalb eines Einheitlichen Aufsichtsmechanismus (Single Supervisory Mechanism – SSM) wahrnimmt, der aus der EZB und den nationalen zuständigen Behörden besteht (Verordnung (EU) Nr. 1024/2013 des Rates – SSM-Verordnung). Verweise auf gesetzliche Normen beziehen sich auf solche der Republik Österreich, soweit nicht ausdrücklich anders angeführt.

Mitgliedschaft:

Die Raiffeisen Bank International AG ist Mitglied der Wirtschaftskammer Österreich, Bundessparte Bank und Versicherung, Fachverband der Raiffeisenbanken.

Angaben nach dem österreichischen Mediengesetz

Herausgeber und Redaktion dieser Publikation

Raiffeisen Bank International AG

Am Stadtpark 9, A-1030 Wien

Medieninhaber dieser Publikation

Raiffeisen RESEARCH – Verein zur Verbreitung von volkswirtschaftlichen Analysen und Finanzmarktanalysen

Am Stadtpark 9, A-1030 Wien

Vorstand von Raiffeisen RESEARCH – Verein zur Verbreitung von volkswirtschaftlichen Analysen und Finanzmarktanalysen:

Mag. Peter Brezinschek (Obmann), Mag. Helge Rechberger (Obmann-Stv.)

Raiffeisen RESEARCH – Verein zur Verbreitung von volkswirtschaftlichen Analysen und Finanzmarktanalysen ist als behördlich registrierter Verein konstituiert. Zweck und Tätigkeit des Vereins ist unter anderem die Verbreitung von Analysen, Daten, Prognosen und Berichten und ähnlichen Publikationen bezogen auf die österreichische und internationale Volkswirtschaft und den Finanzmarkt.

Grundlegende inhaltliche Richtung dieser Publikation

- Analyse zu Volkswirtschaft, Zinsen und Währungen, Staatsanleihen und Unternehmensanleihen, Aktien sowie Rohstoffen mit den regionalen Schwerpunkten Eurozone sowie Zentral- und Osteuropa unter Berücksichtigung der globalen Märkte.

- Die Analyse erfolgt unter Einsatz der unterschiedlichen Analyse-Ansätze: Fundamentaler Analyse, quantitativer Analyse und/oder technischer Analyse.

Autor: RBI Wien: Helge RECHBERGER; Patrick KRIZAN; Nina NEUBAUER-KUKIC; Leopold SALCHER; Jürgen WALTER; Gunter DEUBER; Robert SCHITTLER
Editor: Helge RECHBERGER, RBI Wien

Hersteller dieser Publikation

Raiffeisen Bank International AG
Am Stadtpark 9, A-1030 Wien

Zeitpunkt der Erstellung dieser Publikation: 26.06.2017 08:00 (CEST)

Zeitpunkt der erstmaligen Weitergabe dieser Publikation: 26.06.2017 08:01 (CEST)

Raiffeisen Bank International AG (Raiffeisen RESEARCH Team)
Global Head of Research: Peter BREZINSCHKEK

Market Strategy / Quant Research	Research Sales and Operations (RSOP)	Economics / Fixed Income / FX Research	Equity Company Research
Valentin HOFSTÄTTER	Werner WEINGRABER	Gunter DEUBER	Connie GAISBAUER
Judith GALTER	Birgit BACHHOFNER	Jörg ANGELE	Aaron ALBER
Christian HINTERWALLNER	Björn CHYBA	Wolfgang ERNST	Hannes LOACKER
Thomas KEIL	Silvia DUSEK	Stephan IMRE	Johannes MATTNER
Christoph KLAPER	Kathrin KORINEK	Lydia KRANNER	Christine NOWAK
Stefan MEMMER	Andreas MANNSPARTH	Patrick KRIZAN	Leopold SALCHER
Nina NEUBAUER-KUKIC	Bostjan PETAC	Matthias REITH	Christoph VAHS
Andreas SCHILLER	Aleksandra SREJIC	Elena ROMANOVA	
Robert SCHITTLER	Martin STELZENEDER	Andreas SCHWABE	Credit Company Research
Stefan THEUßL	Arno SUPPER	Gintaras SHLIZHYUS	Jörg BAYER
	Marion WANNENMACHER	Gottfried STEINDL	Ruslan GADEEV
Retail Research Manager		Martin STELZENEDER	Eva-Maria GROSSE
Veronika LAMMER			Michael HELLER
Helge RECHBERGER			Martin KUTNY
			Werner SCHMITZER
			Jürgen WALTER

AO Raiffeisenbank (RU)	RAIFFEISEN BANK S.A. (RO)	Raiffeisen Bank Zrt. (HU)	Raiffeisenbank Austria d.d. (HR)
Anastasia BAYKOVA	Catalin DIACONU	Gergely PALFFY	Nada HARAMBASIC-NEREAU
Sergey GARAMITA	Ionut DUMITRU	Zoltán TÖRÖK	Elizabeta SABOLEK-RESANOVIC
Stanislav MURASHOV	Silvia ROSCA	Levente BLAHÓ	Ana TURUDIC
Anton PLETENEV	Nicolae COVRIG		Zrinka ZIVKOVIC-MATIJEVIC
Irina ALIZAROVSKAYA		Raiffeisen Bank dd Bosna i Hercegovina	
Natalia KOLUPAEVA	Raiffeisen Bank Aval (UA)	Ivona ZAMETICA	Raiffeisenbank Bulgaria (BG)
Fedor KORNACHEV	Sergii DROBOT	Srebrenko FATUSIC	Emil KALCHEV
Sergey LIBIN			
Andrey POLISCHUK	Raiffeisen Bank Kosovo (KS)	Raiffeisen POLBANK (PL)	Raiffeisenbank a.s. (CZ)
Denis PORYVAY	Raiffeisen Bank Sh.A. (AL)	Mateusz Namysl	Milan FRYDRYCH
Rita TSOVYAN	Dritan BAHOLLI	Aleksandra PIKALA	Helena HORSKA
Konstantin YUMINOV	Valbona GJEKA	Pawel RADWANSKI	Monika JUNICKE
		Wojciech STEPIEN	Lenka KALIVODOVA
Priorbank (BY)		Dorota STRAUCH	
Natalya CHERNOGOROVA		Raiffeisen banka a.d. Beograd (RS)	Tatra banka, a.s. (SK)
Vasily PIROGOVSKY		Ljiljana GRUBIC	Tibor LORINCZ
			Robert PREGA
			Boris FOJTIK
			Juraj VALACHY